

DRS-Singers imponieren beim Ehinger Musiksommer



DRS-Singers imponieren beim Ehinger Musiksommer

Von Kurt Efinger

EHINGEN Einen fantastischen Beitrag zum Ehinger Musiksommer haben allzu viele versäumt, die das Konzert der DRS-Singers Zürich und der Cappella Musica Antica Stuttgart am Samstagabend in St. Blasius ihres Besuchs nicht für wert erachteten. Nur rund 100 Zuhörer erlebten eine großartige und originalgetreue Wiedergabe von Werken aus der Zeit, die man gemeinhin als barock bezeichnet. Dabei zeigten die

„Missa Salvatoris“ von Pavel Vejvanovsky (1640 – 1693) und Antonio Vivaldis (1678 – 1741) „Gloria für zwei Frauenstimmen und Chor“, dass die folgende Klassik nicht unvermittelt in der Musikgeschichte aufgetaucht, sondern auf solidem stilistischem Fundament begründet ist.

Begeisterter Applaus lohnte eine große Leistung, zu der auch die Solisten Sabine Goetz, Ingrid Alexandre, Christian Cantieni und Michael Kreis das Ihrige beitrugen. Trat schon bei Vejvanovsky der von Johann Heinrich Schmelzer geprägte österreichisch-süddeutsche Stil in Ebenmaß und Harmonie zum Vorschein, so offenbarte sich in Vivaldis Gloria bei allem barocken Schwung in der Anlage der Arien und des Schlusschors unverkennbar seine Bedeutung für die Frühklassik.

Ein Trompeter mit dem ventillosen Clarino und eine barocke Oboe ergänzten den zurückhaltenden aber in seiner stilsicheren Feinheit unübertrefflichen Klang des Orchesters.

(Erschienen: 17.07.2011 19:40)

http://www.schwaebische.de/region/biberach-uhl/ehingen/stadtnachrichten-ehingen_artikel,-DRS-Singers-imponieren-beim-Ehinger-Musiksommer-_arid,5105442.html

